

Notarielle Kundgabe des Theodricus de Oyen, daß vor ihm Iohannes Gerardi, Kanoniker der Kirche St. Pankratius zu Leiden, als Prokurator der Äbtissin Margareta de Ostende und des Konvents der Benediktinerinnen zu Rijnsburg gegen die Anordnungen des NvK hinsichtlich ihres Klosters protestiert bzw. an den Papst appelliert habe.¹⁾

Or., Perg.: 's-GRAVENHAGE, Algemeen Rijksarchief, 3.18.20 (Abdij Rijnsburg), inv. nr. 52.

Erw.: Hüffer, Vrouwenabdij 138f.; Bruggeman, Archief 168; Hüffer, Reformen 82f.; Hüffer, Bronnen I 311f. Nr. 786; Post, Kerkgeschiedenis II 124.

Der Protest richtet sich gegen die durch NvK vorgenommene Ernennung des Priors von Egmond, Iacobus Elimon, zum Beichtvater und Visitor der Nonnen, samt gegen dessen bzw. bei Verbinderung an den Abt von Egmond fallendes Recht, einen Vertreter einzusetzen, sowie gegen die Bestimmungen des NvK, daß die Nonnen unter der Strafe der Exkommunikation nach der Regel des heiligen Benedikt zu leben, ihre Mahlzeiten gemeinsam und ohne Fleischverzehr einzunehmen, gemeinsam zu schlafen, sich aus ein und derselben Kleiderkammer zu versorgen und die Klausur aufrechtzuerhalten haben.²⁾

¹⁾ Vgl. hierzu die vorausgegangene Appellation Nr. 1733 von 1451 IX 13 sowie die Verfügung des NvK Nr. 1737 von 1451 IX 15.

²⁾ Auch diese Appellation zeigt wie Nr. 1733 die Vermerke: In Romana curia cum ceteris iuribus; so unten links, und: In curia Romana cum aliis iuribus unten rechts. Die Appellation hatte insofern Erfolg, als Kardinal Capranica aufgrund mündlicher Weisung durch Nikolaus V. der Äbtissin und ihren 36 Nonnen 1453 I 26 das Recht gab, sich einen Ordenspriester als Beichtvater frei zu wählen (also nicht nach dem Willen von Abt oder Prior zu Egmond); Hüffer, Bronnen 320 Nr. 805. Andererseits setzte sich das Visitationsrecht des Abtes von Egmond gegen diesbezügliche Ansprüche des Generalvikars von Utrecht durch; Hüffer, Reformen 81f. und 162f.; Hüffer, Bronnen 451.

zu 1451 September 17, Arnheim.

Nr. 1745

Eintragung in der Stadtrechnung von Arnheim über einen neuen Auftrag an den Jäger Ian van Hokelom¹⁾, dat hi iaghen sold tegen den legaet.²⁾

Or.: ARNHEIM, Gemeentearchief, Oud-archief, Inv. no. 1245 (1451/52) f. 34^r.

Erw.: Meinsma, Aflaten 103.

¹⁾ S.o. Nr. 1693 Z. 3.

²⁾ Meinsma, Aflaten 103, zieht ebenfalls zum 17. September eine undatierte Eintragung f. 35^r hierher: Ian Godertss gereden na den legaet, als hi hier comen sold, ende want siin peerd af gereden was, gehuert een ander peert.

zu 1451 September 17, Zutphen.

Nr. 1746

Eintragung in der Stadtrechnung von Zutphen über Geldauszahlung für eine städtische Gesandtschaft nach Deventer om des brives willen, den sie gheworven hadden van den legaet, rurende van der veem, woe men dye berychten solde.¹⁾

Or.: ZUTPHEN, Gemeentearchief, Oud-archief, Inv. n^o. 1039 f. 13^r.

Erw.: Meinsma, Aflaten 107f.

¹⁾ S.o. Nr. 1649 sowie weiter unten Nr. 1761.